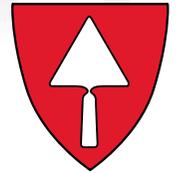




# AMTSBLATT

GEMEINDE RATSHAUSEN  
GEMEINDE RATSHAUSEN  
GEMEINDE RATSHAUSEN



Donnerstag, 8. März 2018

Jahrgang 52

Nummer 10

## Amtliche Bekanntmachungen

### Rathaus geschlossen

Die Gemeindeverwaltung bleibt aufgrund einer Fortbildung an den nachfolgenden Tagen geschlossen:

Donnerstag, 15.03.2018

Freitag, 16.03.2018

Wir bitten um Beachtung und um Ihr Verständnis!



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

### Managementplan für das FFH-Gebiet 7819-341 »Östlicher Großer Heuberg«

#### – Bekanntgabe der Fertigstellung –

Die Bearbeitung des Natura 2000-Managementplans für das FFH-Gebiet 7819-341 »**Östlicher Großer Heuberg**« ist abgeschlossen. Der Managementplan stellt die Vorkommen der Lebensraumtypen und Arten der FFH-Richtlinie parzellenscharf dar. Er benennt die Ziele und Maßnahmen, die der Erhaltung dieser Lebensräume und Arten, ggf. der Verbesserung ihres Zustands sowie ihrer Entwicklung dienen sollen. In der nun vorliegenden Endfassung des Plans sind verschiedene Stellungnahmen zum Planentwurf aus der öffentlichen Auslegung vom 20. November bis zum 15. Dezember 2017 berücksichtigt.

Der Planentwurf mit den Ziel- und Maßnahmenvorschlägen wurde mit einem örtlichen Beirat diskutiert und beraten, der die gesamte Planerstellung begleitet hat. Im Beirat waren die von der Planung betroffenen Gemeinden, Berufs- und Interessensgruppen vertreten (Naturschutz, Landwirtschaft, Forstwirtschaft, Flurneuordnung, Schäferei).

Die Endfassung des Plans für das FFH-Gebiet 7819-341 »**Östlicher Großer Heuberg**« kann ab März 2018 an folgenden Stellen zu den allgemeinen Öffnungszeiten eingesehen werden:

- Regierungspräsidium Tübingen, Referat Naturschutz und Landschaftspflege, Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen
  - Landratsamt Zollernalbkreis, Umweltamt (2 OG, Zimmer Nr. 245), Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen
  - Stadtverwaltung Albstadt, Stadtplanungsamt, Am Markt 2, 72461 Albstadt
  - Rathaus Nusplingen, Marktplatz 8, 72362 Nusplingen
- Zusätzlich kann der Managementplan im Internet ab März 2018 unter <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/map-endfassungen> abgerufen werden.

Weitere Informationen zum Thema finden Sie unter:  
<https://rp.baden-wuerttemberg.de/Seiten/Startseite.aspx> -> Unsere Themen -> Umwelt: Natur- und Artenschutz -> Natura 2000-Gebiete: Was ist Natura 2000?

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/Themen/Natur/Seiten/Natura2000-Karte.aspx>

[www.lubw.de](http://www.lubw.de) -> Themen-Natur und Landschaft -> Europäische Naturschutzrichtlinien

<https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/europaeischenaturschutzrichtlinien>

Für weitere Fragen zum Managementplan wenden Sie sich an Herrn Wagner:

Regierungspräsidium Tübingen, Referat Naturschutz und Landschaftspflege,

Konrad-Adenauer-Straße 20, 72072 Tübingen

E-Mail: [carsten.wagner@rpt.bwl.de](mailto:carsten.wagner@rpt.bwl.de), Telefon: 07071/757-5319

## Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal

### 3. Satzung zur Änderung der Verbandssatzung

Aufgrund von § 60 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.V.m. § 5 Abs. 1 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) hat die Verbandsversammlung am 01.03.2018 folgende Satzung zur Änderung der Verbandssatzung vom 15.11.2006, zuletzt geändert mit Satzung vom 18.08.2010, beschlossen:

#### Artikel 1

In § 2 Abs. 2 Satz 1 wird das Wort „Gemeindefachbeamte“ durch das Wort „Gemeindefachbedienstete“ ersetzt. In § 2 Abs. 2 Satz 2 wird das Wort „Gemeindefachbeamten“ durch das Wort „Gemeindefachbediensteten“ ersetzt.

#### Artikel 2

§ 2 Abs. 3 Nr. 2.5 wird wie folgt geändert:  
„die Beantragung und Abwicklung von Zuschüssen und Beihilfen aus öffentlichen Mitteln, mit Ausnahme der Stadt Schömberg.“

#### Artikel 3

In § 2 Abs. 4 Nr. 3 werden die Worte „sowie die technische Verwaltung der übrigen Gemeindestraßen“ gestrichen.

#### Artikel 4

In § 2 Abs. 4 Nr. 4 werden die Wörter „mit Außenstelle Dotternhausen“ gestrichen.

#### Artikel 5

§ 3 Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:  
„Die einzelnen Mitgliedsgemeinden können eigene Handkassen zur Annahme und zur Auszahlung kleinerer Geldbeträge führen. Für die Führung der Handkasse sind die Mitgliedsgemeinden selbst verantwortlich. Die Handkasse hat vierteljährlich mit der Gemeindekasse unter Belegung der Einnahmen und Ausgaben abzurechnen. Die Prüfung der



Handkasse obliegt dem Fachbediensteten für das Finanzwesen des Verbandes.“

#### Artikel 6

§ 3 Abs. 4 wird wie folgt hinzugefügt:

„(4) Für die Führung der Kassengeschäfte darf sich der Gemeindeverwaltungsverband der Verwaltungsleihe bedienen.“

#### Artikel 7

Bei § 6 Abs. 2 wird Nr. 14 hinzugefügt:

„14. Die Wahl der Vertreter der Gesellschafterversammlung der Sozialstation Oberes Schlichemtal-Rosenfeld gGmbH.“

#### Artikel 8

Bei § 6 Abs. 5 wird folgender Satz hinzugefügt:

„Die Stimmzahl ist unabhängig von der Anzahl der anwesenden Vertreter.“

#### Artikel 9

§ 7 Abs. 5 Satz 1 wird wie folgt neu gefasst:

„Die Niederschrift über die Verhandlungen der Verbandsversammlung ist vom Vorsitzenden, vom Schriftführer und von zwei weiteren Mitgliedern der Verbandsversammlung zu unterzeichnen.“

#### Artikel 10

§ 8 Abs. 5 wird wie folgt neu gefasst:

„Der Verwaltungsrat entscheidet über die Anstellung, Einstellung, Ernennung und Höhergruppierung von nicht leitenden Bediensteten des Verbandes, soweit dies nicht der Verbandsversammlung oder dem Verbandsvorsitzenden übertragen ist.“

#### Artikel 11

In § 9 wird das Wort „stehen“ durch das Wort „steht“ ersetzt.

#### Artikel 12

§ 12 Abs. 3 wird wie folgt neu gefasst:

„Dem Verbandsvorsitzenden wird die Zuständigkeit für die Bewirtschaftung der Mittel nach dem Haushaltsplan bis zum Betrag von 10.000,- € im Einzelfall übertragen. Die Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die Verwendung von Deckungsreserven wird bis zum Betrag von 2.000,- € übertragen. Dem Verbandsvorsitzenden wird die Einstellung von geringfügig Beschäftigten und kurzfristig Beschäftigten zur Dauer von bis zu 3 Monaten und deren Entlassung übertragen.“

#### Artikel 13

In § 13 Abs. 1 Satz 1 und in § 13 Abs. 2 Satz 1 wird das Wort „Gemeindefachbeamten“ durch das Wort „Gemeindefachbediensteten“ geändert.

#### Artikel 14

In § 14 Abs. 3 wird die bisherige Angabe mit „§§ 14 – 16“ in „§§ 15 – 17“ geändert.

#### Artikel 15

In § 14 Abs. 4 wird die bisherige Angabe mit „§§ 16 – 18“ in „§§ 15 – 17“ geändert.

#### Artikel 16

§ 15 wird wie folgt neu gefasst:

„Deckung der laufenden Schulkosten

(1) Zur Deckung des laufenden Schulaufwandes, einschließlich der Zins- und Tilgungsleistungen für Kredite, wird von allen Mitgliedsgemeinden eine jährliche Schulkostenumlage erhoben.

(2) Umlageschlüssel ist die Zahl der Schüler am Stichtag der allgemeinen Schulstatistik des vorangegangenen Jahres. § 14 Abs. 5 gilt entsprechend.“

#### Artikel 17

§ 16 wird wie folgt neu gefasst:

„Finanzierung von Investitionen im Schulbezirk

(1) Als Investitionen im Sinne der Verbandssatzung gelten der Erwerb, die Schaffung, Erweiterung und vollständige Erneuerung von Vermögensgegenständen, wenn der dafür veranschlagte Aufwand den Betrag von 20.000,- € übersteigt.

(2) Die Kosten für Investitionen werden von den Mitglieds-

gemeinden durch eine Kapitalumlage aufgebracht. Maßstab für die Kapitalumlage ist, unbeschadet etwaiger Sondervereinbarungen im Einzelfall, das Verhältnis der Schülerzahl am Stichtag der allgemeinen Schulstatistik im Durchschnitt der 3 Jahre vor Beginn der Investitionsmaßnahme.“

#### Artikel 18

Der bisherige § 17 wird gestrichen. Die §§ 18 – 20 werden neu zu §§ 17 – 19.

#### Artikel 19

Die Satzung tritt am Tag nach der letzten Bekanntmachung in Kraft.

#### Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Schömburg, den 01.03.2018

Reiner

Verbandsvorsitzender

## Beteiligungen des Gemeindeverwaltungsverbandes an privaten Unternehmen

#### hier: Beteiligungsbericht 2016

Der Gemeindeverwaltungsverband hat in seiner öffentlichen Sitzung der Verbandsversammlung am 01.03.2018 den Beteiligungsbericht des Jahres 2016 nach den Bestimmungen des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) sowie der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) vorgelegt.

Der Gemeindeverwaltungsverband ist Mitgesellschafter der Sozialstation „Oberes Schlichemtal – Rosenfeld gGmbH“ zusammen mit der Stadt Rosenfeld zu je gleichen Beteiligungsanteilen und hält darüber hinaus noch 2 Geschäftsanteile bei der Volksbank Albstadt eG (vormals Raiffeisenbank Oberes Schlichemtal, bzw. Volksbank Ebingen).

## Öffnungszeiten des Bürgermeisteramts

Rathaus, Tel. 07427/91188, Fax 07427/91187,  
Kontakt@Ratshausen.de

Montag	08.00-12.00 Uhr
Dienstag	08.00-12.00 Uhr
	14.00-18.30 Uhr
Mittwoch	08.00-12.00 Uhr
Donnerstag	08.00-12.00 Uhr
Freitag	08.00-14.00 Uhr

## Sonstiges

Feuerwehr / Notarzt	112
Feuerwehrhaus	8706
Notariat	07427 940040
Sozialstation	7525
Förster Maier	91001
Polizei-posten Schömburg	940030
Polizeidir. Balingen	07433 2640
Abfallberater:	07433 921381
Bauhof	0170 8511436
Plettenberghalle	7573
Kath. Pfarrbüro	7325
Telefonseelsorge	0800 1110111
Dorfladen Bäckerei Besenfelder	9153290



Die Verbandsversammlung hat den Beteiligungsbericht einstimmig und zustimmend zur Kenntnis genommen.

Der Beteiligungsbericht liegt in der Zeit vom 09.03.2018 bis 19.03.2018 (je einschließlich), zu den üblichen Öffnungszeiten, auf der Geschäftsstelle des Gemeindeverwaltungsverbandes Oberes Schlichemtal, Schillerstraße 29, 72355 Schömberg, öffentlich zur Einsichtnahme aus.

Gemeindeverwaltungsverband

Oberes Schlichemtal

Gerhard Reiner

Verbandsvorsitzender

Der Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal sucht zum 01. Mai 2018 im Rahmen einer Nachfolgeregelung (Renteneintritt) eine

### Reinigungskraft

für die Werk- und Realschule Schömberg und den Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal.

Es handelt sich um eine unbefristete Teilzeitbeschäftigung mit einem Beschäftigungsumfang von 50 % bzw. 19,5 Wochenstunden (5 Arbeitstage/Woche).

Die Vergütung richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Wir erwarten Engagement, Zuverlässigkeit und Teamfähigkeit.

Ihre Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte bis zum 27.03.2018 an den Gemeindeverwaltungsverband Oberes Schlichemtal, Schillerstraße 29, 72355 Schömberg oder senden diese per E-Mail an sekretariat@gvv-os.de.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Friedrich (Telefon: 07427/9498-14) zur Verfügung.

## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag - Freitag: 19.00 Uhr - 08.00 Uhr

Samstag, Sonn- und Feiertag: 08.00 Uhr - 08.00 Uhr

### Unter Telefonnummer 116 117

Sprechzeiten der Bereitschaftsdienstpraxen an den Krankenhäusern Albstadt und Balingen: Montag - Freitag von 08.30 Uhr bis 13.00 Uhr und 15.00 Uhr bis 20.00 Uhr. Mobile Patienten können jederzeit ohne Anmeldung dorthin kommen (auch in der Nacht). Patienten, die aus Krankheitsgründen nicht in der Lage sind, die Bereitschaftsdienst-Praxen aufzusuchen, werden über die 116 117 an den Fahrdienst vermittelt, der sie dann zu Hause aufsucht. Unter der Woche ab 19.00 Uhr werden Sie vom Bereitschaftsarzt entweder in dessen Praxis behandelt oder bei Bedarf aufgesucht. Der ärztliche Bereitschaftsdienst ist nicht mit dem Rettungsdienst zu verwechseln, der in medizinischen Notfällen zu rufen ist. Dazu gehören insbesondere Verdacht auf Schlaganfall oder Herzinfarkt, starke Blutungen, Atemnot oder Vergiftungen. In diesen Fällen ist sofort die 112 anzurufen.

**Notruf:** 112

**Krankentransport:** 19222

**Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst:** 0180 1929342

**Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis Tübingen:**

(samstags, sonn- und feiertags: 10.00-19.00 Uhr):

01806 070710

**Augenärztlicher Bereitschaftsdienst:** 0180 1929349

**Hals-, Nasen-, Ohrenarzt Bereitschaftsdienst:** 0180 6070711

**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:** 01805 911690

**Gynäkologischer Notdienst und Geburtshilfe**

(Zollernalb Klinikum Balingen): 07433 9092-0

**Giftzentrale Freiburg:** 0761 19240

## Wir gratulieren



Nach dem neuen Bundesmeldegesetz dürfen gem. § 50 Abs. 2 BMG nur noch Altersjubiläen ab dem 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag veröffentlicht werden.

## Schulnachrichten

### Progymnasium Rosenfeld

Das Progymnasium Rosenfeld lädt alle Viertklässler der umliegenden Grundschulen und ihre Eltern ein zum traditionellen „Schnuppertag“ Freitag, den 09. März 2018, 17.00 Uhr Begrüßung in der Festhalle.

Anschließende Präsentation der einzelnen Fächer in den Räumen der Schule bis 19.00 Uhr.

Wir freuen uns auf unsere künftigen Fünftklässler!

Das Kollegium des Progymnasiums Rosenfeld

### Schömberger Schüler und Schülerinnen nehmen Teil an internationalem Kunstprojekt

Bei kalten Temperaturen traf sich am 5. Februar 2018 eine interessierte Schülergruppe, begleitet von ihren Kunstlehrerinnen Frau Stephanie Schnake und Frau Andrea Schäfer, mit Frau Brigitta Marquart-Schad, dem Vorstand der Initiative Gedenkstätte Eckerwald und Schriftführerin Frau Helga Hanisch sowie dem Offenburger Künstler Vincent Krüger. Gemeinsam besuchten sie zur Vorbereitung des pädagogischen Kunstprojekts „Was bleibt? Ein Kunstprojekt zur Erinnerung“ den Gedenkpfad Eckerwald, den KZ-Friedhof Schörzingen und den KZ-Friedhof Schömberg/Lernort Dautmergen. Überwältigt von den Ereignissen, die quasi vor der eigenen Haustür stattfanden, setzten sich die elf Zehntklässler der Realschule Schömberg am Donnerstag, den 1. März, in einem ganztägigen Workshop mit Herrn Krüger und ihren Kunstlehrerinnen mit der Thematik „Fraternité / Brüderlichkeit“ und „Erinnerungen“ auseinander. Hierbei wurden Holzplatten auf verschiedenste Weise bearbeitet: In großflächigen Collagen, Malereien oder Zeichnungen konnten die Schüler und Schülerinnen ihrer Kreativität freien Lauf lassen. So entstanden eindrucksvolle und einfühlsame Kunstwerke, die bald in der Gedenkstätte Eckerwald zu sehen sein werden. Einige der Kunstwerke werden ebenso bei der feierlichen Ausstellungseröffnung mit der Feierstunde zum Europäischen Kulturerbe-Siegel am 12. Juni 2018 im Haus der Wirtschaft in Stuttgart ausgestellt.

### Jugendraum Ratshausen

**Programm im März**

<b>Dienstag, 06.03.</b>	Wir modellieren Figuren aus Modelliermasse
<b>Donnerstag, 08.03.</b>	Wir basteln ein Mobile
<b>Dienstag, 13.03.</b>	Heute gibt es Pizzaweckle!
<b>Donnerstag, 15.03.</b>	Wir gestalten ein Bild aus vielen Schmetterlingen
<b>Dienstag, 20.03.</b>	Auf Wunsch von euch schauen wir einen Film
<b>Donnerstag, 22.03.</b>	Wir machen verrückte Kresseköpfe

**dienstag und donnerstag von 14.30 bis 16.30 uhr**



## Kirchliche Nachrichten

### Katholische Kirchengemeinde St. Afra



Pfarramt: Egertstr. 8, 72365 Ratshausen,  
Tel.: 07427 7325 u. 423499  
E-Mail: [StAfra.Ratshausen@drs.de](mailto:StAfra.Ratshausen@drs.de)  
Homepage: [www.stafraratshausen.blogspot.de/](http://www.stafraratshausen.blogspot.de/)  
Sprechzeiten: Dienstag u. Donnerstag von 9.00 bis 12.00  
Uhr, Mittwoch 14.00 bis 17.00 Uhr

#### Sonntag, 11.03.2018 - 4. Fastensonntag (Laetare)

Silbersonntag

09.00 Uhr Heilige Messe

#### Dienstag, 13.03.2018

16.00 Uhr Heilige Messe Seniorenheim

#### Mittwoch, 14.03.2018

18.30 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Heilige Messe

#### Sonntag, 18.03.2018 - 5. Fastensonntag

Misereor-Kollekte

09.00 Uhr Heilige Messe

#### Kommunion:

Versöhnungsnachmittag der Kommunionkinder aus den  
Gemeinden Ratshausen, Weilen, Hausen und Schörzingen  
ist am **Samstag, 17.03.2018 von 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr**  
im Gemeindehaus Schörzingen.

#### Krankenkommunion auf Ostern

In der Karwoche besucht Pfarrer Shibu Kranke und ans  
Haus gebundene Mitglieder unserer Gemeinden. Wer den  
Besuch von Pfarrer Shibu wünscht möchte dies bitte im  
Pfarrbüro Tel. 07427/7325 anmelden.

### Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal



#### Im Trauerfall

wenden Sie sich bitte an Pfarrer **Dr. Holdt**, Tel. 07427 / 2509.  
Seelsorgerliche Beratung jederzeit nach Vereinbarung, Tel.  
07427 / 2509.

Unter [www.stadtkirche-schoemberg.de](http://www.stadtkirche-schoemberg.de) „Gottesdienstord-  
nung Seelsorgeeinheit“ finden Sie weitere Gottesdienste.

#### 10.03.2018 Samstag zum vierten Fastensonntag

19:00 Uhr Vorabendmesse in Zimmern und Dormettingen

#### 11.03.2018 Vierter Fastensonntag

09:00 Uhr Hl. Messe in Schörzingen, Ratshausen und  
Dautmergen

09:00 Uhr Wortgottesfeier in Dotternhausen(Diakon)

10:30 Uhr Hl. Messe in Schömberg und Hausen

10:30 Uhr Wortgottesfeier in Weilen (Diakon)

#### Taizégebet im Oberen Schlichemtal

Gebet - Stille - Gesang

Herzliche Einladung zum nächsten Taizégebet am:

**Sonntag, 11. März 2018**

**in der St. Anna-Kapelle in Dotternhausen**

**Beginn ist um 19.00 Uhr.**

Auf Ihr Kommen freut sich das Vorbereitungssteam mit  
Gemeindereferent Wolfgang Schmid.

#### Palmbühl Schömberg

#### Gottesdienste in den Wintermonaten

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag um 09:00 Uhr  
hl. Messe im Pilgerstüble

**Beichtgelegenheit:** Freitag, ab 09:45 Uhr in der Kirche.

#### Gottes Liebe

Möchte man das Wesen Gottes mit einem Satz be-  
schreiben, so lautet die grandiose Antwort: „Gott ist die  
Liebe (1 Joh 4,16)“. Beginnend mit dem Alten Testament  
beleuchten wir gemeinsam, wie dieses charakterisierende  
Wesensmerkmal Gottes, die komplette Menschheitsge-  
schichte immerzu begleitet, teilweise außerhalb der Wahr-  
nehmung unserer Gesellschaft.

Der mittlerweile heiliggesprochene Papst Johannes Paul  
II. erkannte bereits in den 60er-Jahren des vergangenen  
Jahrhunderts, dass die zwischenmenschliche Liebe immer  
mehr von der göttlichen Liebe abdriftet. Mit seinem Werk,  
„menschliche Liebe im göttlichen Heilsplan“ möchte er  
dazu beitragen, dass jeder von uns erfährt, was es be-  
deutet, aus dem göttlichen Blickwinkel in seiner ursprüng-  
lich gedachten Form zu lieben. Unzählige Jugendliche,  
unverheiratete Paare und Ehepaare erleben durch das  
Vermächtnis von Johannes Paul II. bisher ungekanntes  
Glück und innere Zufriedenheit in ihren Beziehungen.  
Möchten Sie mehr erfahren über diese mehrheitlich un-  
bekannte und mitunter verrückte Form der Liebe? Ein  
Thema das alle Altersschichten betrifft.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen:

Wann: Am 8. März 2018 um 19:00 Uhr

Wo: Alte Kinderschule Schömberg, Schweizer Str. 16

Wer: Referent: Wolfgang Bantle

#### Klausurtagung der Seelsorgeeinheit

Am Samstag, 10. März 2018 findet von 09:00 Uhr –  
17:00 Uhr in der „Alten Kinderschule“ in Schömberg eine  
Klausurtagung zu dem wichtigen Thema:

„Auf dem Weg zur Gesamtkirchengemeinde?“ statt. Dazu  
wurden die SE-Vertreter der Gremien und die 2. Vorsit-  
zenden unserer neun Gemeinden eingeladen.

### Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

**Pfarramt:** Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12,  
72336 Balingen-Erzingen Tel. Nr. 07433/4210 /  
Fax-Nr. 07433/385048 /

E-Mail: [Stefan.Kroeger@elkw.de](mailto:Stefan.Kroeger@elkw.de) Internet: [www.eseki.de /](http://www.eseki.de/)

#### Pfarrbüro:

Dienstag, Mittwoch, Freitag: 09.30 Uhr – 12.00 Uhr

#### Freitag, 9. März 2018

18.00 Uhr Glauben-Beten-Singen-Leben für Jung und Alt  
im Evang. Gemeindezentrum Schömberg

#### Samstag, 10. März 2018

08.45 Uhr Frauenfrühstückstreffen in der Waldschenke  
Schömberg mit Frau Dr. Ute Horn. „Frauen -  
Was Freundinnen bedeuten“, Einlass ab 8.15  
Uhr. Karten gibt es an den bekannten Vorver-  
kaufsstellen.

10.00 Uhr Bibelentdecker-Jungschar im ev. Gemeindezen-  
trum Schömberg für alle ab Kl. 1

19.00 Uhr Lobpreiszeit in der St. Georgskirche Erzingen  
mit „Harmony in One“. Thema: „Wertvoll“

#### Sonntag, 11. März 2018 – Pfarrer Stefan Kröger und Team

10.15 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst mit Segnung im  
ev. Gemeindezentrum Schömberg. Gemein-  
sam Gottesdienst feiern mit unserem Jugend-  
lobpreisteam, Kinderzeit und Gelegenheit zur  
persönlichen Segnung. Anschließend herzliche  
Einladung zum Ständerling.

### Montag, 12. März 2018

19.00 Uhr öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im evang. Gemeindezentrum Schömburg

### Dienstag, 13. März 2018

09.00 Uhr Gebetskreis für Anliegen der Gemeinde im ev. Gemeindezentrum

19.00 Uhr Alphakurs 8. Abend – Thema: „Warum mit anderen darüber reden?“

### Mittwoch, 14. März 2018

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im ev. Gemeindezentrum in Schömburg

20.00 Uhr Männerbibelkreis bei Hans-Ulrich Staudte, Ratshausen, Tel. 07427/3135

allen 20er, die gezeigt haben, 20er zu sein, allen Sponsoren, die die Fasnet unterstützen, allen Albvereinsler, die den Schmotziga übernommen haben, allen neuen und "alten" Akteuren, die zum Gelingen des Zunftballs beigetragen haben, allen Helfern, die uns beim Bewirten und beim Hallenaufbau bzw. Abbau geholfen haben, unserem Pfarrer Vincent für eine schöne Narrenmesse und allen die wir hier vergessen haben.

*Dietmar Rauscher  
Schriftführer*



## Liederkranz Frohsinn Ratshausen e.V.

### Einladung

Am Freitag, den 16.03.2018 findet im Sportheim Ratshausen um 20.00 Uhr unsere ordentliche Jahreshauptversammlung statt.

Hierzu laden wir alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, sowie Freunde und Gönner recht herzlich ein.

#### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Kassiers
6. Kassenprüfungsbericht
7. Entlastung
8. Bericht des Chorleiters
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung sind bis zum 15.03.2018 beim

1. Vorsitzenden Leo Schäfer einzureichen.

## WinterSportClub

### Oberes Schlichemtal e.V.



### Einladung zur Mitgliederversammlung

Freitag 06. April 2018 um 20:00 h im Gasthaus Waldeck in Schömburg

#### Tagesordnung:

1. Bericht der Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht der Skischule
6. Entlastungen
7. Neuwahlen
8. Verschiedenes

Wir laden alle Mitglieder und Interessierten zu unserer Mitgliederversammlung ein.

## Partnerschaftsverein Oberes Schlichemtal VAL D'OISON



### Kurzbericht der Jahreshauptversammlung

Bei der diesjährigen Hauptversammlung des Partnerschaftsvereins Oberes Schlichemtal/ Val d'Oison begrüßte die Vorsitzende Karin Wenzig-Luck die Mitglieder und berichtete über die Aktivitäten des vergangenen Jahres. Im Mai gab es die traditionelle Maiwanderung, diesmal rund um Ratshausen.

### Herausgeber: Gemeinde Ratshausen

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltung Ratshausen ist das Bürgermeisteramt. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, www.nussbaum-medien.de. Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

## Vereinsnachrichten

### Turngemeinschaft e.V. Ratshausen



#### Jahreshauptversammlung der TG Ratshausen

Am Freitag, 09. März 2018 findet im Sportheim Ratshausen unsere diesjährige Hauptversammlung statt. Beginn 19.00 Uhr.

Alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins sind dazu recht herzlich eingeladen.

#### Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Kassiererin
4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Gruppenleiterinnen
6. Beitragserhöhung
7. Entlastung der Vorstandschaft
8. Wahlen
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Anträge zur Jahreshauptversammlung sind schriftlich bis 03. März 2018 bei der 1. Vorsitzenden Elisabeth Blepp einzureichen.

*Theresa Kölmel, Schriftführerin*

### Musikverein Ratshausen e.V.



#### Altpapiersammlung 10.03.2018

Der Musikverein führt am 10.03.2018 wieder seine Altpapiersammlung durch. Bitte halten Sie das Papier gebündelt ab 08:30 Uhr am Straßenrand bereit. Wie gehabt werden wir auch wieder die blauen Tonnen leeren.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

*Musikverein Ratshausen*



### DANKE

Die Narrenzunft 77 Ratshausen möchte sich für eine schöne Fasnet 2018 bedanken. Ohne die Unterstützung von Euch wäre dies unvorstellbar.

Besonders danken wir:

- allen Anwohnern der Bändelstrecke,
- allen Familien, die die Narren ins Haus gelassen haben,
- allen Umzugsteilnehmern, die immer neue Ideen vorstellen,
- allen Gardemädle, die immer dabei waren,
- allen Fuchswädel, die erschienen sind,
- allen Musikanten, ohne die eine Fasnet unvorstellbar wäre,
- allen Narren, die sich erfreut haben,
- allen Wirtsleut, die uns alle bewirten haben,

Beim Besuch zu Himmelfahrt zu den französischen Freunden ins Val d'Oison gab es direkt zu Beginn eine Überraschung: die ganze Gruppe war vom Besitzer eines Herrenhauses in St. Germain de Pasquier eingeladen und wurde dort bei strahlendem Wetter fürstlich bewirtet. Auch für die nächsten Tage war ein wunderbares Programm vorbereitet. Unter anderem ein Besuch in Monets wunderschöner Haus und Garten, der von zahlreichen Bildern Monets bekannt ist. Für den Festabend unter dem Thema „Hut“ hatten die französischen Freunde zwei Darbietungen mit Hut eingeübt. Im Sommer wurde in Schömberg ein Boule-Spiel angeboten und Anfang Oktober traf man sich in der Pfalz, wo gewandert, gesungen und unter anderem ein Schuh-Museum besichtigt wurde. Beim Filmabend wurde der Film „Ein Dorf sieht schwarz“ gezeigt. Die Winterwanderung führte nach Dietingen, wo man im Genießerhof gemütlich einkehrte. „Frühstück bei Monsieur Henri“ hieß der Film, der im Februar in der Zehntscheuer in Schömberg gezeigt wurde. Anschließend berichtete die Schriftführerin Anneliese Blepp über die Treffen des Ausschusses. Da der Kassier Karl-Heinz Dannecker aus persönlichen Gründen verhindert war, trug Peter Blepp den Bericht des Kassiers vor. Danach nahm Robert Licht die Entlastungen vor. Bei den Wahlen der 1. Vorsitzenden Karin Wenzig-Luck, des Kassiers Karl-Heinz Dannecker und der Schriftführerin Anneliese Blepp, sowie des Ausschusses wurden alle einstimmig gewählt. Karin Wenzig-Luck bedankte sich bei allen Mitgliedern des Vorstands und des Ausschusses für die reibungslose und angenehme Zusammenarbeit, weshalb sie mit diesem Team den Vorsitz gerne weiterführe.

Bei den Mitgliederzahlen gab es im vergangenen Jahr erfreulicherweise einen leichten Zuwachs. In diesem Jahr sind folgende Aktivitäten geplant: Die „Mai“-Wanderung findet dieses Jahr schon am 29.4. statt, weil die Franzosen schon vom 10. - 14. Mai zu Besuch kommen. Dabei werden unter anderem die Glasbläser in Wolfach und die Vogts-Bauernhöfe besucht.

Für die Wanderung im Herbst haben sich die französischen Freunde ein besonderes Ziel ausgedacht: Es geht nach Calais, wo für 4 Tage Zimmer reserviert wurden. Der nächste Filmabend findet Samstag, den 20.10. statt. Zum Abschluss der Hauptversammlung ließ Urs Remmlinger mit einer originell präsentierten Bilderschau die verschiedenen Begegnungen sehr anschaulich wieder aufleben.



## Sonstiges

### Wertstoffzentrum Schömberg zieht in das Industriegebiet Nord um

Am Mittwoch, 14. März 2018 öffnet erstmals das neu errichtete Wertstoffzentrum Schömberg in der Zeppelinstraße 24 seine Pforten. Seit Oktober wurde an der neuen, modernen Entsorgungseinrichtung gebaut. Bürger des gesamten Gemeindeverwaltungsverbands Oberes Schlichemtal können nun im Industriegebiet Nord an der L 435 Richtung Dautmergen ihre Wertstoffe abgeben. Genau 25 Jahre diente das bisherige

Gelände in der Bahnhofstraße 45 den Bürgern als Wertstoffzentrum. Zuletzt ist es an seine Kapazitätsgrenzen gestoßen. Aufgrund der stetig steigenden Anlieferungen und des zunehmenden Angebotes war der vorhandene Platz nicht mehr ausreichend. Die unbefriedigende Parksituation sowie der unbefestigte Untergrund waren ebenfalls nicht mehr zeitgemäß. Im Industriegebiet Nord entstand nun ein mehr als doppelt so großes Wertstoffzentrum. Nach den guten Erfahrungen in anderen Wertstoffzentren ist die neue Entsorgungseinrichtung so konzipiert, dass die Anlieferer in einer Ringstraße in das Gelände fahren können. Die Wege von den Parkplätzen zu den Containern sind so auf ein Minimum verkürzt. Eine große Tafel im Eingangsbereich weist den Anlieferern den richtigen Weg durch das Wertstoffzentrum. Das Angebot ist dasselbe wie in der Bahnhofstraße. Auch die Öffnungszeiten sind weiterhin mittwochs von 16 bis 18 Uhr, freitags von 13 bis 17 Uhr und samstags von 9 bis 12 Uhr. Am Samstag, 17.3.2018 um 10 Uhr findet die offizielle Einweihung statt. Im Beisein von Landrat Günther-Martin Pauli und Bürgermeister Karl-Josef Sprenger wird das neue Gelände seiner Bestimmung übergeben. Für kostenlose Bewirtung ist gesorgt.



Wassonstnochinteressiert

## Aus dem Verlag

### Der Garten im März 2018

**Typ:** Unansehnliche, vermooste Rasenflächen können mit ein paar Tricks frühjahrsfit gemacht werden. Nach dem ersten Schnitt wird vertikutiert, danach gesiebte Komposterde aufgestreut, die mit Quarzsand im Verhältnis eins zu drei vermischt wurde. Das fördert die Durchlüftung und verringert das Mooswachstum. Nehmen Wildkräuter wie Gänseblümchen oder Gundermann überhand: Nicht zur Chemie greifen! Die Devise lautet: Mit organischem Langzeitdünger düngen, düngen, düngen. Dann werden die Wildkräuter durch die kräftig wachsenden Rasengräser verdrängt.

### Zwiebelraritäten in das Saatbett

Die Aussaat von Speisezwiebeln ist besonders bei seltenen und alten Sorten angesagt, da solche Raritäten selten als Pflanzgut (Steckzwiebeln) vertrieben werden. Zwiebeln stellen besonders hohe Ansprüche an den Boden und gedeihen am besten auf Lehm- und Lößböden mit hohem Humusanteil. Reine Sandböden, aber auch zu schwere oder nasse Böden sind ungeeignet. Frische organische Düngung mögen Zwiebeln ebenfalls nicht. Die Aussaat sollte so früh wie möglich erfolgen, allerdings muss der Boden abgetrocknet sein. Die für die Aussaat vorgesehene Fläche darf nicht gegraben, allenfalls gegrubbert und geharkt werden. Der optimale Saattermin liegt je nach Witterung zwischen Anfang und Mitte März. Gesät wird in Reihen (Abstand 20 cm) etwa 1 cm tief. Säen Sie möglichst dünn (0,5 g Saatgut/m<sup>2</sup>) und nicht tiefer als einen Zentimeter. Eine Markiersaat mit Radieschen verschafft Übersicht. Nach dem Auflaufen können zu dicht stehende Pflänzchen vereinzelt werden.

### Aus für die Johannisbeer-Gallmilbe

Schwarze Johannisbeeren werden häufig von Johannisbeer-Gallmilben befallen. Der Befall ist bereits vom Spätherbst an durch die ballonartig aufgetriebenen Rundknospen sichtbar. Die Milben verursachen einen schwachen oder völlig fehlenden Austrieb, Blattdformationen und später Ertragsverluste. Außerdem verbreitet die versteckt lebende Milbenart eine Virose, die brennesselartig verformte Blätter zur Folge hat. Die Milben werden durch konsequenten Rückschnitt ins alte Holz oder durch Ausbrechen der befallenen Knospen bekämpft. Die befallenen Pflanzenteile gehören nicht auf den Kompost! Ist der Befall zu stark, hilft nur noch Roden der erkrankten Sträucher. Wichtig sind gesunde Pflanzgut aus dem Fachmarkt und der Anbau resistenter Sorten, zum Beispiel die Sorten ‚Dr. Bauer’s Ometa‘ und ‚Titania‘.

Quelle: Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.